

Spanien seine Ursache in dem Versuch von Regierungen hätte, den Spaniern das Lesen beizubringen.

Gegenüber der Politik des Hungers, des Krieges und des nationalen Verrats Francos erhebt sich das spanische Volk. In den Bergen der Levante, Galiciens, Andalusiens und Aragons formieren sich die tapferen Guerillos, die die Fahne des Kampfes für Freiheit und Unabhängigkeit Spaniens hochhalten. (Lebhafter Beifall.)

Wo immer man in die Städte schaut, zeigt sich der Widerstand, dessen Kern die Kommunistische Partei Spaniens darstellt. Die Streiks und Demonstrationen gegen Franco vervielfältigen sich im ganzen Land.

Franco will die Widerstandsbewegung im Blut ertränken. In den zwölf Jahren seiner Herrschaft hat Franco mehr als eine halbe Million Antifaschisten ermordet. Ein großer Teil von ihnen waren Kommunisten. Der Terror läßt nicht nach. Erst vor zwei Tagen wurden in einem Prozeß gegen 72 Widerstandskämpfer zehn zum Tode verurteilt, unter ihnen unser Genosse José Satue, der Führer der Telegraphenarbeiter-Gewerkschaft. 29 Antifaschisten erwarten die Hinrichtung in den Gefängnissen Francos. 120 000 Patrioten, davon 20 000 Frauen, verkommen in den spanischen Gefängnissen. Man kann sagen, daß Krieg und Unterdrückung unserem Volk 1½ Millionen Menschen gekostet haben. Fast die ganze Generation der Arbeiterklasse, die in den Jahren der demokratischen Revolution von 1931 bis 1939 heranwuchs, wurde vernichtet. Das erschwert unseren Kampf, aber weder die Furcht noch die amerikanische Intervention sind imstande, Franco zu retten.

Vor einem Monat sagte der Chef der Partisanen, Gayozo, zu seinen Henkern in La Coruña, wo man ihn hinrichtete: Kommunisten kann man brechen, aber nicht beugen. Stalin, das heißt Stahl, und die Kommunisten der ganzen Welt sind aus diesem Material gemacht. (Stürmische Beifallskundgebungen.) Und die Bauern von Castellón antworteten den falangistischen Brandstiftern, die ihre Dörfer zerstörten: Ihr könnt töten, rauben und morden, aber die Passionaria und Stalin werden euch schon die Rechnungen präsentieren. Damit ehrten unsere Bauern die Kommunistische Partei Spaniens und die große Rolle, die die Sowjetunion bei der Befreiung der Völker spielt.

Das francistische Regime hat eine panische Furcht vor der Kommunistischen Partei. Ihre tierische Angst bringt sie dazu, von 200 000